Kursleitung und Referent*innen

Marianne Buchegger BA, MSc, Leiterin eines geriatrischen Tageszentrums der CS Caritas Socialis GmbH, Koordinatorin der Promenzgruppe 1030, Blogverantwortliche bei Hospiz Österreich und Lehrbeauftragte in den Vertiefungslehrgängen des Universitätslehrgangs Palliative Care.

Die Referierenden decken ein breites Spektrum an Professionen, Zugängen und Kontexten ab. Bei der Auswahl wird besonders auf didaktische Fähigkeiten, zeitgemäßes Faktenwissen und Praxiserfahrung geachtet.

Teilnahmebeitrag

€ 630,– inkl. Mittagessen an Ganztagen und Kursunterlagen

Information

Mag.ª Petra Rösler: 01-804 75 93-607
roesler@kardinal-koenig-haus.at

Voranmeldung

anmeldung@kardinal-koenig-haus.at

VA-Nummer: 37260

Anmeldung erforderlich

Geprüfte Qualität:

Österreichisches Umweltzeichen
Bildungseinrichtungen

ÖCERT

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger:
Kardinal König Haus | Bildungszentrum der Jesuiten und der Caritas gemeinnützige Ges.m.b.H.; A-1130 Wien, Kardinal-König-Platz 3
Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter www.kardinal-koenig-haus.at/datenschutz | Stand: 20. Juni 2023

Kardinal König Haus

Lehrgang

Begleiten bei Demenz

Sommersemester 2024

Der Lehrgang „Begleiten bei Demenz“ bereitet auf privates oder ehrenamtliches Engagement vor. Alle, die in der Familie, im Grätzl, der Pfarre oder im Rahmen einer Pflegeeinrichtung Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen unterstützten möchten, erhalten eine umfassende Vorbereitung.

Menschen, die Zeit und Wissen in der Begleitung bei Demenz einbringen, setzen wertvolle Impulse zur Verminderung von Einsamkeit, zur Förderung von Teilhabe, zur Destigmatisierung, zur Gesundheitsförderung und generell zu mehr Lebensqualität. Zugleich fördern sie ihre eigene Lebensqualität und ihre Gesundheit durch das Engagement für andere. Auch Personen, die ihr berufliches Wissen erweitern wollen, bekommen aktuelle Inputs und Anregungen zu hilfreicher Haltung.

Der Lehrgang besteht aus Abendeinheiten (teilweise auch digital zugänglich) und Seminartagen. Wissensvermittlung aus der Praxis, Reflexion und Selbsterfahrung wechseln dabei ab. Über die Dauer eines Semesters finden Sie in der Gruppe von ca. 20 Personen einen geschützten Rahmen für Austausch und gegenseitige Anregung.

Engagement und Selbstsorge bedingen und fördern sich wechselseitig. Der Lehrgang fördert daher gezielt alle Lebenskompetenzen wie von der WHO definiert, z.B. Empathie, Kommunikation, Selbstwahrnehmung, Beziehungsfertigkeiten, Stressbewältigung und kreatives Denken.

Voraussetzung für den Besuch ist die Bereitschaft zu Reflexion und Austausch. Der Lehrgang vermittelt keine formalen professionellen Qualifikationen. Er umfasst 80 Unterrichtseinheiten und ist inhaltlich und didaktisch am Curriculum des Dachverbands Hospiz für Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung orientiert.

Aus dem Inhalt

- Leben mit Vergesslichkeit verstehen lernen
- Validation als Kommunikationsform und Haltung
- Angehörige verstehen und entlasten
- Formen von Demenz, Diagnosen und Therapien
- Rechtliche Möglichkeiten der Vorsorge
- Selbstfürsorge und Grenzen
- Trauer bei Demenz
- Spiritualität und Halt

Kurseinheiten*

Freitag,	16. 2. 2024,	18–21 Uhr
Samstag,	17. 2. 2024,	9–18 Uhr
Montag,	4. 3. 2024,	18–21 Uhr
Freitag,	15. 3. 2024,	17–21 Uhr
Samstag,	16. 3. 2024,	9–18 Uhr
Montag,	8. 4. 2024,	18–21 Uhr
Montag,	15. 4. 2024,	18–21 Uhr
Montag,	22. 4. 2024,	18–21 Uhr
Samstag,	27. 4. 2024,	9–18 Uhr
Montag,	6. 5. 2024,	18–21 Uhr
Montag,	13. 5. 2024,	18–21 Uhr
Freitag,	14. 6. 2024,	18–21 Uhr
Samstag,	15. 6. 2024,	9–17 Uhr

* Stand 28. 9. 2023, Änderungen möglich.